

Mutter Erde

Hel

Tose Flut - wehe Sturm
Erstarre Eis - lauf Feuersglut!

Laß die Zeit in deinen Händen
Die Schwester trägt den Schicksalsring
Das Leben sinkt in tiefen Schlaf
Der Riese hat im Kampf gesiegt

Der letzten Tage letzter Gang
Wasch dich rein mit deinem Blut
Verschließ die Wunden - öffne den Schlund
Verschlinge deine eigne Brut

Tausend Jahre durch den Schmerz
Ein schweres Band umschlingt dein Herz
Zerspreng' die Ketten an denen sie zieh'n
Elemente führen den gerechten Krieg

Des Räubers Schwert hat Werk getan
Doch scharfe Gier wird endlich stumpf
Rissen die Säulen deiner Majestät
Das Schwert ziehe aus deinem Rumpf

Deine Stürme deuten uns die Zeit
Deine Fluten, Feuer und Eis

Mutter Erde
Ich verneig' mich vor der Königin
Seh' ich den Morgen flammend glüh'n
Mutter Erde
Ich verneig' mich vor der Königin
Versinkt in tiefer Nacht des Tages Schein